

2021.10.11

Welchen Abstand zu einer publizierten Motorflugvolte müssen thermiksuchende Segelflugzeuge lateral und vertikal mindestens einhalten?

Bei der Platzrunde (traffic pattern) handelt es sich um eine publizierte Route, welche für Flugzeuge den An- respektive Abflug von einem Flugplatz vorschreibt (Crane Dale, Dictionary of Aeronautical Terms, Fifth Edition, Newcastle Washington 2012). Die Platzrunde wird in der Schweiz zusammen mit dem Betriebsreglement vom BAZL genehmigt (Art. 23 ff. der Verordnung über die Infrastruktur der Luftfahrt vom 23. November 1994; SR 748.131.1, VIL).

Eine Platzrunde wird aus verschiedenen Gründen auf der Visual Approach Chart (VAC) aufgeführt. Lärmempfindliche Gebiete oder Vogelschutzzonen sollen so weit als möglich vor unnötigen Bewegungen geschützt werden. Andererseits soll allen Flugplatzbenutzern aufgezeigt werden, wo mit höherem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist. Gleichzeitig wird den an- und abfliegenden Piloten aber auch vorgegeben, wie sie sich in den Verkehr einzuordnen haben. Im Bereich der Platzrunde Thermik zu suchen, bringt deshalb Gefahren mit sich und widerspricht den einschlägigen Bestimmungen der VO (EU) Nr. 923/2012. In SERA.3225 der VO (EU) Nr. 923/2012 wird nämlich festgehalten, dass wer ein Luftfahrzeug auf einem Flugplatz oder in dessen Umgebung führt, sich in den Verkehrsfluss einfügen oder erkennbar aus ihm heraushalten muss. Dies würde durch ein thermiksuchendes Segelflugzeug verletzt.

Daran ändert auch die Prioritätenliste von Ziff. 3.2.2.3 von Annex 2 des Übereinkommens über die internationale Zivilluftfahrt von Chicago (SR 0.748.0) nichts. Demnach müssen Motorflugzeuge bei einer Annäherung auf ungefähr gleicher Höhe zwar auch wenn sie von rechts kommen einem Segelflugzeug den Vortritt lassen. Allerdings nur, wenn es keine anderen Vorgaben zur Luftraumbenützung gibt. SERA.3225 der VO (EU) Nr. 923/2012 geht diesbezüglich somit vor. Schliesslich ist auch die Landepriorität gemäss Ziff. 3.2.2.5 von Annex 2 zu beachten. Danach muss ein Motorflugzeug einem landenden Segelflugzeug in jedem Fall den Vortritt gewähren. Diese Vorschrift gilt jedoch nur für landende Segelflugzeuge und nicht für thermiksuchende Segelflugzeuge. Solche Luftfahrzeuge haben somit Abstand zu einer publizierten Motorflugvolte zu halten.

Bezüglich des einzuhaltenden Abstandes ist zu berücksichtigen, dass eine Platzrunde nicht mit einer starren Schiene verglichen werden kann. Wie präzise eine Volte überhaupt geflogen werden kann, hängt von zahlreichen Faktoren ab. Damit sind je nach Situation Abweichungen bis 500 Metern möglich. Bei besonderen Bedingungen wie starkem Wind, Wolken oder Verkehr, dem ausgewichen werden muss, sind auch grössere Abweichungen möglich (siehe dazu Frage 026 Volte). Solche Abweichungen sind auch von den thermiksuchenden Segelflugzeugen (vertikal und lateral) zu respektieren und unter normalen Bedingungen ist damit ein entsprechender Abstand von mindestens 500 Metern einzuhalten.